

SCHRÖTER
Gebäudeservice

- Gebäudereinigung
- Teppichreinigung
- Gardinenwäsche
- Glasreinigung

Albert Schröter GmbH
 Rex-Brauns-Straße 10 • 31139 Hildesheim
 ☎ 0 51 21/ 20 54-0
 www.Schroeter-Hildesheim.de

IM INTERVIEW

Margareta Kumer,
Café Chocolat: S. 6

50 JAHRE WEIHNACHTSBRIEFE

... zum 13. Mal mit einen Motiv
von Burkard Hoffmann: S. 10

KATJA KIEFER

... gefragte Kinderbuch-Illus-
tratorin und -Autorin: S. 12-13

Tolle Angebote auf dem Weihnachtsmarkt

Liebevoll gestaltete weihnachtliche Dekorationen, winterliche Leckereien, Marmeladen, selbst hergestellte Geschenkideen, das Weihnachtspostamt mit dem Himmelsthürer Weihnachtsbrief, stimmungsvolle Musik des Musikvereins und zahlreiche Stände, an denen für das leibliche Wohl gesorgt war, lockten wieder viele Besucher zum



Bei Rita Arndt (links) und Maria Baulecke von der Kolpingsfamilie gibt es selbstgemachte Leckereien.



Nuno Daniel verkauft Apfelsaft aus dem Garten der Realschule.



Marwa, Ahmad, Sarah, Aref und Halla (von links) bieten Geschenke an, die Schüler der Geschwister-Scholl-Schule im Werkunterricht hergestellt haben.



Milane hofft auf Süßigkeiten vom Nikolaus.

Weihnachtsmarkt auf den Platz vor der Sparkasse und ins Foyer der Realschule. Für die klei-

nen Besucher führten Schüler der 3. Klassen der Grundschule in der Aula das Krippenspiel „Auf einmal ist uns der Himmel so nah“ auf.

Besonders gefragt waren in diesem Jahr Schalen und Figuren am Stand der Geschwister-

Scholl-Schule, die Schüler im Werkunterricht aus Beton hergestellt haben. Lehrerin Kathrin Asmus sagte: „Die Schüler sind begeistert, dass ihre Werkstücke bei den Besuchern so gut ankommen.“ Ein tolles Angebot hatte auch die

Realschule. An ihrem Stand wurde Apfelsaft verkauft, der aus Früchten aus dem eigenen Schulgarten gepresst wurde, 84 Flaschen Saft konnten abgefüllt werden.

Sabine Jüttner



Schüler der 3. Klassen der Grundschule sind die Darsteller eines Krippenspiels in der Aula.

LAMY
Design. Made in Germany.

48,50 Euro

Sofortgravur

EINFACH GUT ...

schreiben

Wichmann

Schuhstr. 30 · 31134 Hildesheim · Fon 0 51 21. 3 47 70 · www.papierhaus-wichmann.de



„Wir wollen einstimmig gute Arbeit leisten“

Ortsbürgermeister Alfons Bruns wird mit Kreuzbrakteat ausgezeichnet

Die erste Sitzung der neugewählten Mitglieder des Ortsrates begann mit einer Auszeichnung: Oberbürgermeister Dr. Ingo Meyer verlieh Alfons Bruns für sein besonderes Engagement den Hildesheimer Kreuzbrakteaten in Gold. „Seit 2001 ist er Mitglied im Ortsrat und Ortsbürgermeister und ihm ist der Himmelsthür ans Herz gewachsen“, sagte Meyer und erläuterte, dass sich Bruns während seiner bisherigen Amtszeit außerordentlich für den Erhalt der Schwimmhalle und den S-Bahn-Anschluss eingesetzt hat. Dr. Christian Stock ergänzte: „Mit 15 Jahren als Ortsbürgermeister hat Alfons Bruns die Amtszeit aller anderen Bürgermeister in Himmelsthür in den letzten 100 Jahren übertroffen.“

Anschließend wurde Bruns einstimmig als Ortsbürgermeister wiedergewählt und sagte: „Wir wollen mit allen Fraktionen in den nächsten fünf Jahren einstimmig für den Ort gute Arbeit leisten.“ Zu stellvertretenden Ortsbürgermeistern wurden Ludwig Bommersbach und Christian Stock gewählt. Den Fraktionsvorsitz der CDU übernahm Christian Stock, den der SPD Norbert Siegel.

Sabine Jüttner



Der neu gewählte Ortsrat: Dr. Christian Stock, Norbert Siegel, Ramon Herbst (hinten v. links), Hans-Werner Pabst, Tanja Charman, Martin Eggers, Bernd Lynack (Mitte v. links), Eva-Maria Geister, Alfons Bruns und Michaela Brandes (vorn v. links). Abwesend ist Ludwig Bommersbach.



Frohe Weihnachten.



sparkasse-hildesheim.de

**Für das entgegen-
gebrachte Vertrauen und
die gute Zusammenarbeit
im Jahr 2016 danken wir
Ihnen ganz herzlich.**

Auf die weitere Zusammenarbeit mit
Ihnen freuen wir uns – ab 2017 als
Sparkasse Hildesheim Goslar Peine.
Als starker Partner sind wir auch in
Zukunft für Sie da.

Wenn's um Geld geht
S Sparkasse
Hildesheim



**Ein Trauerfall.
Was muss
ich jetzt tun?**

**Wir helfen Ihnen:
Verlassen Sie sich
auf unsere Kompetenz!**

**Bitte fordern Sie
unsere kostenlose
Info-Broschüre an!**



**Süßmann
Bestattungen**

Goschenstraße 51
31134 Hildesheim

Tel.: 05121 - 3 48 67

info@suessmann-bestattungen.de



Fotos: Gerhard Herringslake

Alfons Bruns (links) dankt dem Oberbürgermeister für die Auszeichnung mit dem Kreuzbrakteaten in Gold.



Nicht mehr im Ortsrat vertreten sind Edgar Henneemann, Martina Scherer, Jürgen Einhoff und Rüdiger Mey (von links).

Themen im Ortsrat

Neubau Feuerwehrgerehätehaus

Jasmin Weprik, Verwaltungsmitarbeiterin der Stadt, erläuterte, dass der Anbau des Feuerwehrgerehätehauses größer wird als geplant, weil dem Wunsch der Feuerwehr und des Ortrates entsprochen wird, sanitäre Anlagen für die Feuerwehrleute zu schaffen. Die Fertigstellung soll im August sein. Die Garagen, auf deren Grundstücken der Anbau entstehen wird, sind bereits abgerissen.

Barrierefreie Bushaltestelle

Die Bushaltestellen an der Pauluskirche sollen barrierefrei werden. Martin Eggers sagte, dass die Haltestellen von mehr als 1000 Schülern der benachbarten Schulen genutzt werden und dass zum Beispiel die Realschule inzwischen barrierefrei ist. Leider steht der Umbau der Haltestellen nicht auf der Prioritätenliste des Behindertenbeirates der Stadt. Martin Eggers und Bernd Lynack wollen sich dafür einsetzen, dass der Beirat die Haltestellen in Himmelsthür bevorzugt berücksichtigt.

Erneuerung von Spielplätzen

2017 sollen zwei Spielplätze in der Ludwig-Uhland-Straße und Von-Ketteler-Straße erneuert werden. Damit die Kinder aus der Nachbarschaft die Spielplätze zukünftig gern nutzen, will die Stadt sie an den Planungen beteiligen.

Bernwardshof ist verkauft

Kurz vor der Sitzung erreichte den Ortsrat die Meldung, dass die Vinzenterinnen den Bernwardshof verkauft haben. Neuer Eigentümer ist die Vermögensverwaltung „Von der Mark Gruppe“ in Hannover. In dem neuen „Wohnquartier Bernwardshof“ soll mit Erhaltung der historischen Gebäude moderner Wohnraum für alle Generationen entstehen.



Durch den
MDK
Sehr gut
mit „sehr gut“
bewertet

AWO Wohnen & Pflegen
Zuhause im Alter

Bei uns werden Sie sich **zu Hause** fühlen.

Wir bieten Ihnen fachliche Pflege und Betreuung in **familiärer** Atmosphäre mit vielfältigem **Betreuungsangebot**.

Im LebensRaum und in unseren beiden Wohngruppen für **Demenzranke** werden Sie sich sicher und geborgen fühlen.

Sollten Sie zeitweise nicht zu Hause gepflegt werden können, seien Sie unser Gast in der **Kurzzeit- oder Verhinderungspflege**.

AWO Soziale Dienste Bezirk Hannover gGmbH
Wohnen und Pflegen Ernst-Kipker-Haus
Wilhelm-Raabe-Straße 6 • 31137 Hildesheim
Tel (0 51 21) 692-0



Frohe Weihnachten!

Bei unseren Kunden,
Geschäftspartnern und Freuden
bedanken wir uns für das
entgegengebrachte Vertrauen
und wünschen allen ein frohes
Fest und einen guten Rutsch!

Beusterstr. 43 • 31141 Hildesheim
(0 51 21) 26 70 00 • Fax (0 51 21) 26 71 00

WENN IHRE MÖBEL SIE NICHT MEHR ANSPRECHEN, REDEN SIE MIT UNS!

KRAUSE HOME COMPANY
MÖBEL DEIN LEBEN AUF COMPANY

von-Ketteler-Str. 26, 31137 Hildesheim-Himmelsthür, Tel.: 05121/4815
www.krause-homecompany.de

ÖFFNUNGSZEITEN:

Mo.-Fr. 9.30 bis 19.00 Uhr, Sa. 9.30 bis 16.00 Uhr

MEINE MEINUNG



Liebe Leser!

Das ganze Jahr über gibt es internationale Aktions- und Gedenktage, die von unterschiedlichen Vereinigungen ins Leben gerufen wurden. Bei Wikipedia sind sie aufgelistet. Allein im Dezember sind es Welt-Aids-Tag, Tag für die Abschaffung der

Sklaverei, Tag der Modelleisenbahn, Tag der Menschen mit Behinderung, Tag des Ehrenamtes, Weltbodentag, Tag der internationalen Zivilluftfahrt, Welt-Anti-Korruptionstag, Tag der Menschenrechte, Tag der Berge, Tag der UNICEF, Esperantobuchtag, Tag der Migranten und Tag der menschlichen Solidarität.

Die meisten dieser „Tage“ gehen an uns vorbei, ohne dass wir überhaupt von ihnen wissen. Deshalb ist es schön, dass es auch einige Gedenktage gibt, die jeder kennt, zum Beispiel die der katholischen Heiligen Nikolaus am 6. Dezember und Silvester am 31. Dezember. Aber die größte Aufmerksamkeit hierzulande gilt dem Weihnachtsfest. Heiligabend beginnen die Feierlichkeiten zum Gedenken an die Geburt Jesu Christi und darauf folgen zwei Weihnachtsfeiertage. Bei Wikipedia ist nachzulesen, dass der Zweite Weihnachtsfeiertag den Gedenktag an den ersten christlichen Märtyrer Stephanus am 26. Dezember weitgehend verdrängt hat. Stephanus wurde gesteinigt, weil er sich zu Jesus Christus bekannte. Seine Steinigung war der Auftakt zu einer Christenverfolgung in Jerusalem.

Während wir Weihnachten feiern, werden laut „Weltverfolgungsindex“ über 100 Millionen Christen verfolgt, die Tendenz ist steigend. Deshalb kann es nicht schaden, wenn wir uns am Stephanstag auch mal darauf besinnen, dass ein friedliches Fest nicht selbstverständlich ist.

Eine friedvolle und besinnliche Weihnachtszeit wünscht Ihnen

Sabine Jüttner



Die Chorgemeinschaft Eintracht (oben) und der Musikverein (unten) sorgen für den musikalischen Rahmen der Gedenkveranstaltung.



„Krieg ist bis heute bitterer Alltag“

Gedenkstunde zum Volkstrauertag am Ehrenmal

„Von guten Mächten wunderbar geborgen“ sang die Chorgemeinschaft Eintracht zur Eröffnung der Gedenkstunde zum Volkstrauertag am Ehrenmal. Jürgen Lojowsky, Diakon der Paulusgemeinde, erläuterte in seiner Andacht, dass Dietrich Bonhoeffer, Theologe und Kämpfer gegen das Nazi-Regime, dieses Lied im Zweiten Weltkrieg verfasst hat und kurz darauf hingerichtet wurde. „Krieg ist bis heute bitterer Alltag“, sagte Lojowsky. Weder die Opfer der beiden Weltkriege noch die Menschen, die derzeit von Gewalt und Krieg betroffen sind, dürfen vergessen werden.

Ortsbürgermeister Alfons Bruns warb für den Volksbund, der nicht nur Kriegsgräber als Mahnmale pflegt, die an die Greuelthaten von Kriegen erinnern, sondern auch europaweit junge Leute miteinander verbindet und



Diakon Jürgen Lojowsky hält die Andacht.

für Freundschaft wirbt. Das seien wichtige Maßnahmen, um den Frieden in Europa zu erhalten. sj

ERD- UND FEUERBESTATTUNGEN, ÜBERFÜHRUNGEN

markus heinemann
+ beerdigungen +

31137 HI-HIMMELSTHÜR, SCHULSTRASSE 9, RUF 64218

TAG UND NACHT FÜR SIE ERREICHBAR
ERLEDIGUNG SÄMTLICHER FORMALITÄTEN !



Inhaberin: Jutta Seidel

St.-Godehard-Straße 23 • 31139 Hildesheim OT Ochtersum

Weihnachtsbaum-Verkauf ab 8.12.

Freitags und samstags gibt es winterliche
Spezialitäten, Glühwein und Apfelpunsch!



Öffnungszeiten

Montag bis Freitag: 8.30 – 17 Uhr, Samstag: 8.30 – 13 Uhr
Betriebsferien vom 24.12.2016 bis 11.02.2017



Schweinepreisschießen beim KKS

118 Teilnehmer zählte der KKS Himmelsthür in diesem Jahr beim sogenannten Schweinepreisschießen auf seiner Schießsportanlage, bei dem es zahlreiche Preise zu gewinnen gab. Mit dem Luftgewehr galt es, ins Schwarze der zehn Meter entfernten Zielscheibe zu treffen. Kinder und Jugendliche konnten mit einem Lichtpunkt-Gewehr mitmachen. Sieger wurde Andreas Misch, den zweiten Platz belegte Dietmar Kohlmann und auf den dritten Platz kam Bernhard Bohnenpoll.



Dietmar Kohlmann ist Zweiter und Andreas Misch Erster (von links).



Die Teilnehmer geben ihr Bestes, um ins Schwarze zu treffen.

Seit 1955
Handelshaus
Schlegel
Hildesheim · Tel. 3 68 97

Bis 23.12.2016
Spirituosen-Aktion
-10%
auf alle Sorten

Für süße Genießer empfehlen wir Produkte von Leysieffer, Coppeneur, Sawade sowie unsere ertklassigen Hildesheimer Artikel.

**Himmlische
Weihnachten.**

Heizung & Sanitär
Maik
owzareck
Meisterbetrieb
Schulstraße 5a
31137 Hildesheim
Tel. 051 21 / 888 340
Fax 051 21 / 888 341
owzareck@arcor.de

- Brennwerttechnik
- Wartung
- Badsanierung
- Solaranlagen
- Regenwassernutzung
- Wärmepumpen

Autohaus JUSTUS GmbH

Das Autohaus mit den 2 starken Marken

Hildesheimer Straße 23 (an der B1) · 31137 Hildesheim-Himmelsthür
Telefon: 051 21 / 644 88
E-Mail: info@ahjustus.de
www.ahjustus.de

Christmas
GESCHENKE . GUIDE

Lieblingsstück Nr. 1 Lieblingsstück Nr. 2 Lieblingsstück Nr. 3

CAMEL ACTIVE
Mütze, Schal und Handschuhe

LIEBESKIND
Ledertasche und Geldbörse

WIGGLESTEPS
Strümpfe mit versch. Motiven

... oder einen Geschenkgutschein von
KRESSMANN.
Hoher Weg 13-14, Hildesheim · kressmann-hildesheim.de



INTERVIEW IN HIMMELSTHÜR

„Ich hatte schon immer den Traum von einem eigenen Café“

Margareta Kumer leitet gemeinsam mit Frank Rosenau das Café Chocolat



Margareta Kumer, 53 Jahre alt, wurde in Hildesheim geboren und lebt hier auch. Sie ist verheiratet und hat zwei Töchter im Alter von 28 und 29 Jahren. Nach einer Ausbildung als Erzieherin arbeitete sie 14 Jahre in einer Hildesheimer Kita, anfangs als Köchin und später als Erzieherin. Nebenberuflich machte sie sich zusammen mit Frank Rosenau mit einem Café-Mobil selbstständig, bevor sie mit ihrem Geschäftspartner das Café am Dom führte. Vor fünf Jahren verlegten die beiden ihr Café Chocolat nach Himmelsthür.

Welche Überschrift könnte ein Porträt über Sie tragen?
Ich bin gern mit Menschen zusammen und für sie da.

Können Sie sich eine andere Tätigkeit als die Leitung eines Cafés vorstellen?
Ich hatte schon immer den Traum vom eigenen Café, den habe ich mir erfüllt.

Was liegt Ihnen bei Ihrer Arbeit besonders am Herzen?
Dass die Gäste gern zu uns kommen und

sie die Atmosphäre im Café mögen. Unser Motto: „Wenn aus Gästen Freunde werden“ trifft unseren Anspruch sehr gut. Und wir verwöhnen unsere Gäste natürlich auch gern mit schmackhaften Speisen und Getränken.

Was bedeutet Himmelsthür für Sie?

Himmelsthür ist ein Stadtteil mit Charme und dörflichem Charakter und sehr netten Menschen, die uns ans Herz gewachsen sind.

Über was können Sie sich freuen?

Über meine Familie, meine Mädchen, die mit Partner und Beruf fest im Leben stehen. Über meine Arbeit und einen schönen Tag. Darüber, dass es Freunde gibt, die mir trotz meiner knappen Zeit immer sehr nah geblieben sind und Verständnis haben, dass wir uns nur selten sehen.

Haben Sie ein Hobby?

Das Café ist mein Hobby, sonst könnte ich diese vielen Stunden Arbeit nicht Tag für Tag leisten. Aber ich verbringe auch gern Zeit mit Freunden und Familie.

Was würden Sie anders machen, wenn Sie die Zeit zurückdrehen könnten?

Zum Einstieg in die Gastronomie hätte das Café am Dom etwas kleiner sein dürfen, denn das war anfangs sehr stressig und es blieb fast keine Zeit mehr für Privates. Aber ich bereue nichts.

Wo und wie verbringen Sie Ihren Urlaub am liebsten?

Zu Hause, denn dort bleibt mir im Alltag am wenigsten Zeit. Aber Irland oder Schweden würden mich als Urlaubsziel reizen.

Wann waren Sie zuletzt im Kino oder Theater und was haben Sie sich angeschaut?

Im Sommer war ich mit meinem Mann und einer Freundin im Udo-Lindenberg-Musical „Hinter dem Horizont“ in Berlin und vor längerer Zeit habe ich mit meinen Mädchen im Kino den Film „Honig im Kopf“ angeschaut.

Was ist Ihr Lieblingsgericht?

Ich habe zwei Favoriten: Sauerfleisch mit Bratkartoffeln und Remouladensauce und Currywurst mit Pommes.

Auf welche Leistung sind Sie besonders stolz?

Dass es meiner Familie gut geht und ich dazu beitragen konnte. Und dass Frank Rosenau und ich die schweren Anfangszeiten unserer Selbstständigkeit gemeinsam gemeistert haben.

Wenn Sie einen Wunsch frei hätten, was würden Sie sich wünschen?

Ich wünsche mir, dass Menschen mehr miteinander als gegeneinander leben. Und ich habe einen kleinen Wunsch, der sich hoffentlich bald erfüllt. Leider kann ich erst verraten, was es ist, wenn es geklappt hat. Drücken Sie mir bitte die Daumen.

chocolat

NEITZKE

SOLAR · SANITÄR · HEIZUNG

Tel. (0 51 21) 5 28 09

Bäder komplett
Modern | Senioren | Wellness
Modernste Heizungsanlagen
Solar- und Photovoltaikanlagen
Wartung | Beratung | Verkauf

www.neitzke.net · Benzstr. 7 · 31135 Hildesheim

3D-BADPLANUNG

Träumen Sie noch ...
oder planen Sie schon ?

Wir wünschen unseren Patienten
eine schöne Weihnachtszeit!



PHYSICAL-FIT

Institut für physikalische Therapie

- Massagen/Krankengymnastik
- Sportphysiotherapie
 - Elektrotherapie/US
 - Medi-Tape Behandlung
- Behandlung auf neurophysiologischer Basis
- u.v.m

Unser Team
freut sich auf Sie!
Hans-Georg Feininger

Behandlung aller Kassen

Winkelstr. 2 · 31137 Hildesheim-Himmelsthür

Telefon (05121) 6 56 26 · Fax (05121) 6 56 86

Öffnungszeiten: Mo. bis Do. 7.30 bis 20.30 Uhr · Fr. 7.30 bis 13.00 Uhr

TERMINE

Bilderbücher-Sonderaktion

Ab sofort bietet die Himmelsthürer Kinderbuch-Illustratorin und -Autorin Katja Kiefer ihre Bilderbücher „Die Waldpiraten“ und „Die Muddeldings“ zum Sonderpreis von 2 Euro an, solange der Vorrat reicht. Davon spendet sie je 1 Euro an den Förderverein der Kita Himmelsthürchen. Die Bücher gibt es im Schuhhaus Kirchner, Hoher Turm 58.

Sozialverband feiert 90-jähriges Bestehen

Zur Feier des 90-jährigen Jubiläums mit Ehrengästen lädt der Sozialverband zum Brunch ein am Sonntag, 11. Dezember, um 10.30 Uhr ins Hotel „Osterberg“. Gäste sind willkommen, nähere Infos gibt es bei Peter Nehls, Telefon 27 05 82.

Gedächtnistraining im Seniorenzentrum

Das AWO-Seniorenzentrum (Wilhelm-Raabe-Straße 6) bietet am Mittwoch, 21. Dezember, um 15 Uhr einen offenen Seniorennachmittag. Nach einem gemeinsamen Kaffeetrinken steht Gedächtnistraining auf dem Programm.

Skat- und Doppelkopfturnier

Der Verein „Bürger für Himmelsthür“ veranstaltet am Dienstag, 27. Dezember, um 16 Uhr ein Skat- und Doppelkopfturnier in der Gaststätte der Schwimmhalle (Julianen-Aue). Das Startgeld beträgt 10 Euro. Anmeldungen in der Gaststätte oder per E-Mail: alpha.leonis@gmx.net

Treffpunkt für Senioren

Jeden Montag ab 14.30 Uhr gibt es einen vom Ortsrat initiierten Treffpunkt für Senioren im Gemeinderaum der St.-Martinus-Schule (Winkelstraße 5).



Steinofen PIZZERIA

05121 - 30 33 614

Himmelsthürer Straße 61 a,
HI-Bockfeld
Kleines Restaurant und
Außerhausverkauf.

www.steinofenpizzeria.com

Genießen Sie das italienische Original!

Wir Himmelsthürer NEUES AUS DEM WESTEN wünscht allen Inserenten und Lesern ein frohes Fest!

Reifenfachbetrieb + Autoservice

ANDREAS BÖKER

Ihr Reifenpartner in Hildesheim

- Reifenservice vom Profi
- Inspektion nach Herstellerangaben
- TÜV Abnahme im Haus
- Achsvermessung
- Klimageservice
- Fahrwerktechnik und vieles mehr...



Reifenfachbetrieb + Autoservice Andreas Böker
Dinklarstraße 3 · 31137 Hildesheim
Telefon 05121 / 51 33 59 · www.reifen-boeker.de

MLX
Reifen, Räder und mehr

Unterm Strich? Ab zu uns!



Hören
wird belohnt!

Besuchen Sie uns! Bei Vorlage dieses Gutscheins erhalten Sie **einen kostenlosen Hörtest** - gegebenenfalls prüfen wir Ihr Hörgerät auf Leistungsfähigkeit.

Anschließend laden wir Sie gern zu einer Tasse Kaffee in das Bistro Café CHOCOLAT, An der Pauluskirche 8, in Himmelsthür ein.

Gerland
H Ö R G E R Ä T E

Hörakustikmeister Sven H. Bielenberg

An der Pauluskirche 4
31137 Hildesheim / Himmelsthür
Telefon (05121) 2815270
www.gerland-hoergeraete-hildesheim.de

Wir schenken Gehör & Freude...



Die verschuldete Stadt Hildesheim spart immer weiter beim Sport. So müssen die Vereine nicht nur die Kosten für Trainer und Betreuer aufbringen, sondern zahlen seit Jahren einen Solidarbeitrag an die Stadt, damit diese überhaupt Trainings- und Spielstätten zur Verfügung stellt und so mehr Geld für die Sanierung ihres hochverschuldeten Haushaltes hat. Diese Extra-Kosten können die Vereine aber nicht aufbringen, wenn die Mitgliedsbeiträge bezahlbar bleiben sollen. Deshalb gab es am 24. Oktober eine Demonstration der Sportvereine von der Steingrube zum Marktplatz mit einer Kundgebung, an der sich auch die Himmelsstürmer Jugend 2020 des TuS Grün-Weiß beteiligte.

„Es ist schwer den Kindern zu erklären, warum wir demonstrieren, wofür wir uns einsetzen und warum die Kommunalpolitiker gerade beim Sport so rigoros sparen, sodass die Rahmenbedingungen immer schwieriger werden“, sagt Jörg Chudziak vom Himmelsstürmer-Team. Jugendspie-



„Himmelsstürmer Jugend 2020“

Demo: Politik darf nicht weiter beim Sport sparen



Die Handball-Jugend des TuS Grün-Weiß kämpft mit Trillerpfeifen lautstark bei der Kundgebung auf dem Marktplatz dafür, dass Sport bezahlbar bleibt.

ler Finn erklärt es mit seinen Worten: „Das ist so, als ob meine Schwester Mist macht und dafür mein Taschengeld gekürzt wird.“ Chudziak erläuterte: „Finn hat Recht, die Stadt hat in der Vergangenheit viele Fehler gemacht, die jetzt Dritte ausbaden sollen.“ Der Sport wird überproportional belastet, viele Sportstätten sind schon jetzt in schlechtem Zustand und die Situation wird sich in

den nächsten Jahren noch verschlechtern – keine rosigen Aussichten für die jungen Sportler.

Auf der Kundgebung zeigten alle Sportvereine eine große Solidarität miteinander. Denn sollte es nicht gelingen, dass die Stadt mehr in den Sport investiert, wird er nicht bezahlbar bleiben. Betroffen ist in erster Linie der Nachwuchs, ist Chudziak sicher. jc

Kontakt und Infos: www.tus-gwh.de/himmelsstuermer

ameis
BUCHHECKE

Lesen und Bücher. Das liegt uns besonders am Herzen. Wir helfen Ihnen bei allen Fragen rund um das Buch. Egal, ob Roman, Kinderbuch, Sachbuch, Lifestyle, Noten & Musik – oder eBooks.

www.ameisbuchecke.de

Noten DVD
Hörbuch
Reise
Kinderbuch
Religion
eBooks
Roman

Goschenstraße T 05121 34441 oder
Andreaspassage T 05121 2815830
info@ameisbuchecke.de

Menschen würdig pflegen



T. Teresienhof

caritas senioren wohnen & pflege

Steuerwalder Str. 18 · 31137 Hildesheim
Telefon 05121 20660-3 · www.caritas-teresienhof.de

M. Magdalenenhof

caritas senioren wohnen & pflege

Mühlenstraße 24 · 31134 Hildesheim
Telefon 05121 20409-0 · www.caritas-magdalenenhof.de



St.-Martinus-Gemeinde

Besuch der Sternsinger

Am Tag der Heiligen Drei Könige besuchen die Sternsinger Familien. Wer den Besuch wünscht, kann sich bis zum 11. Dezember im Pfarramt melden, Telefon 6 51 28.



Gottesdienste

Hl. Messe: Dienstag und Donnerstag um 18.30 Uhr (außer am 22.12.)
Vorabendmesse: Samstag um 17 Uhr (außer am 24.12.)

Mi, 07.12., 18.30 Uhr: ökumenische Adventsandacht

Do, 08.12., 18.30 Uhr: Adventsgottesdienst mit den Bewohnern des Hauses am Weiher

Mi, 21.12., 06.00 Uhr: Frühschicht – Adventsandacht

Sa, 24.12., 16.00 Uhr: Krippenandacht
22.00 Uhr: Christmette

So, 25.12., 11.00 Uhr: hl. Messe am 1. Weihnachtstag

Mo, 26.12., 11.00 Uhr: hl. Messe am 2. Weihnachtstag

So, 01.01., 17.00 Uhr: hl. Messe mit Aussendung der Sternsinger

Kath. St.-Martinus-Gemeinde, Schulstraße 13
Telefon 6 51 28, www.kaki-gw.de

Termine der Paulusgemeinde

Schenken und Tauschen

Eine Box zum Schenken und Tauschen gibt es vom 1. bis 4. Advent im Vorraum der Kirche. Was nach dem 4. Advent noch in den Regalen liegt, bekommt der „Gute Hirt“.



Gottesdienste

So, 11.12., 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl und Liedern der Chorgemeinschaft Eintracht

Mi, 14.12., 18.30 Uhr: 3. ökumenische Adventsandacht

So, 18.12., 10.00 Uhr: Predigtgottesdienst zum 4. Advent

Sa, 24.12., 15.00 Uhr: Heiligabend-Krippenspiel-Gottesdienst
17.00 Uhr: Christvesper

22.00 Uhr: Christmette mit Abendmahl und Chor

So, 25.12., 10.00 Uhr: Predigtgottesdienst am 1. Weihnachtstag

Mo, 26.12., 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl am 2. Weihnachtstag

Sa, 31.12., 17.00 Uhr: Gottesdienst zum Jahresabschluss mit Abendmahl

So, 01.01., 17.00 Uhr: Gottesdienst zum neuen Jahr

Veranstaltungen

So, 11.12., 15.30 Uhr: Ökum. Sonntagstreff: „Die immer währende Kinderfrage: Gibt es Weihnachtsmann und Christkind? Antworten und Gedanken zeitgenössischer Autoren“ (bis 17.30 Uhr)

Sa, 07.01., 11.00 Uhr: Church for kids (bis 13.30 Uhr), Anmeldung bei Frau Burgdorf, Telefon 6 63 24

Ev. Paulusgemeinde, An der Pauluskirche 10
Telefon 4 35 04, www.paulus-hth.de

GESCHENKTIPP...

...ein Eierund Geschenkgutschein

- unbegrenzt gültig
- im Betrag frei wählbar
- immer eine gute Idee



Erhältlich im Geschäft oder bequem
online unter hoseonline.de/gutschein.

EIERUND HILDESHEIM
www.eierund.de ALMSSTR. 35

Unsere Winter-Angebote
Gültig vom 01.12.2016 – 31.01.2017

Jetzt die Immunpower stärken!

Wir nehmen uns Zeit für Ihre Gesundheit.

mea
meine apotheke

Gingium® intens 120 mg Tabletten

Konzentrierte Heilkraft des Ginkgos
für Freude am Leben



Aktionspreis
€ 59,95
EPR90ck

AMBROXOL AL Saft

Löst festhaltenden
Schleim bei Husten



Aktionspreis
€ 1,75
300ml



Spitzweg Apotheke
Apothekerin Anke Brei

Winkelstraße 8a | 31137 Himmelsthür | Tel. 25353
www.spitzweg-apotheke-himmelsthuer.de

Mo | Di | Do | Fr 8.00 - 18.30, Mi 8.00 - 18.00, Sa 8.00 - 13.00 Uhr



50 JAHRE WEIHNACHTSBRIEFE

Meister der Motive

Burkard Hoffmann ist zum 13. Mal dabei

Burkard Hoffmann leitet seit Jahrzehnten die Männerschola der St.-Martinus-Gemeinde und spielt gern Gitarre bei Familienfeiern oder Wanderungen mit Freunden. Außerdem beteiligt er sich seit 1988 an dem Wettbewerb, den der Ortsrat seit 50 Jahren auslobt, damit der Himmelsthürer Weihnachtsbrief jedes Jahr mit einem neuen Bild gedruckt wird. In diesem Jahr wurde seine Gestaltung zum 13. Mal von den Verantwortlichen ausgewählt. Er ist der Meister der Himmelsthürer Weihnachtsmotive, denn kein anderer hat so viele Vorlagen geliefert.

Die Bedingungen für die Gestaltung: Sie sollen Ansichten von Himmelsthür zeigen, möglichst einfarbig und mit klaren Linien auf Papier gestaltet sein. Das gelingt dem 77-jährigen ehemaligen Konrektor der Don-Bosco-Schule in Hildesheim wie keinem anderen. Seine erste Zeichnung galt den Turmbläsern, die bis vor einigen Jahren vom Turm der Serbisch-Orthodoxen Kirche die Himmelsthürer mit Weihnachtsliedern erfreuten.

Meistens fotografiert er und zeichnet anschließend vom Foto ab. Nach dieser Technik entwarf Burkard Hoffmann im letzten Jahr auch den Ausschnitt der Bernwardstür im Hildesheimer Dom, auf dem die Weih-

nachtsgeschichte abgebildet ist. „Zum Bistumsjubiläum habe ich keine Ansicht von Himmelsthür eingereicht, sondern eine Ausnahme gemacht, weil ich die enge Verbindung des Bistums Hildesheim und Bischofs Bernward mit Himmelsthür deutlich machen wollte“, sagt er. Bernward, der vor 1000 Jahren lebte, besaß zahlreiche Hofstellen in Himmelsthür.

In diesem Jahr hat Burkard Hoffmann keine Zeichnung eingereicht, sondern eine Collage angefertigt, für die er einige Sonder-Stempel der Post ausgeschnitten hat, mit denen das 50-jährige Jubiläum der Weihnachtsmotive deutlich werden soll. „Es ist wunderbar, dass diese Tradition immer noch gepflegt wird“, sagt der Künstler.

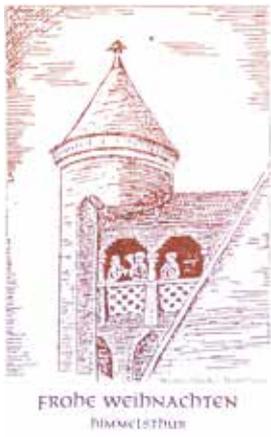
Sabine Jüttner



Burkard Hoffmann zeigt seine Sammlung von Kunstwerken für den Weihnachtsbrief.



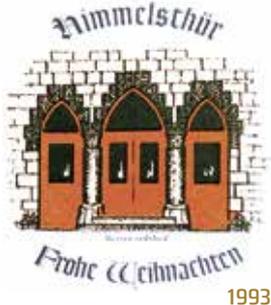
In diesem Jahr zierte den Weihnachtsbrief eine Collage von Burkard Hoffmann mit Sonderstempeln der Post.



1988



1992



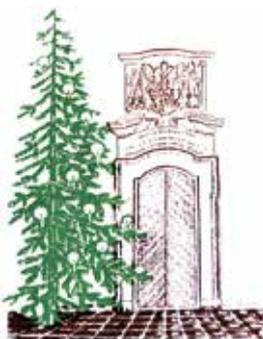
1993



1996



1997



1998



2000



2001



2003



2015



2013



Frohe Weihnacht Himmelsthür

Kurzurlaub vom Schmuddelwetter

Das Wasserparadies Hildesheim bietet eine breite Palette an Freizeitaktivitäten

Winterzeit ist Thermenzeit! Je früher es abends dunkel und je ungemütlicher das Wetter wird, desto mehr sehnen sich Körper und Seele nach Sommer, Sonne, Strand und Urlaub. Damit das trübe Wetter nicht auf die Stimmung schlägt, sollte man den Witterungsverhältnissen zum Trotz öfter mal einen Schritt vor die Haustür wagen – um im Wasserparadies Hildesheim eine Auszeit vom Alltag zu nehmen. Das Wasserparadies Hildesheim ist nämlich auch in der dunklen Jahreszeit ein ideales Ausflugsziel für die ganze Familie.

Auf einer Fläche von über 6.300 m² bietet das Freizeitbad alles, was das wintermüde Herz begehrt. Zum Relaxen und Wärme-Tanken beispielsweise eine umfangreiche Saunawelt. Ob in der traditionellen finnischen Sauna, in der wohltuenden Eukalyptus-Sauna oder in der ertümlichen Erdsauna – eine Vielzahl von Themensaunen lädt zum gesunden Schwitzen ein. Wer es besonders heiß mag, ist beispielsweise in der Lava-Sauna bestens aufgehoben: Hier kann man sich bei Temperaturen zwischen 90 und 105 °C den Alltagsstress buchstäblich aus den Poren treiben. Zum Abkühlen geht's dann hinterher in das Kalttauchbecken oder – nach einer erfrischenden Dusche – in den Whirlpool. Anschließend lässt es sich im gemütlichen Kaminbereich wunderbar entspannen. Wer sich einen Wellness-Kurzurlaub gönnen möchte, dem bietet die

Wellnessoase eine Vielzahl unterschiedlicher Massage- und Kosmetikanwendungen für jeden Geschmack. Wie wär's beispielsweise mal mit einer Schokoladenmassage? Natürlich können auch klassische Rücken- und Ganzkörpermassagen gebucht werden. Auch kosmetische Anwendungen sind im Angebot. Kostbare Öle, zarte Düfte und harmonische Lichtspiele sorgen für ein Rundum-Wohlfühlerlebnis.

Das Herz des Wasserparadieses Hildesheim bildet natürlich die umfangreiche Badelandschaft mit zahlreichen Attraktionen. Highlight für alle Wasserratten ist die Riesenrutsche, in der es durch eine Black Hole 70 Meter abwärts geht. Auch die Steilwandrutsche sollte man ausprobiert haben. Der Wildbach mit Strömungskanal ist im wahrsten Sinne des Wortes mitreißend. Ein mit 31 °C angenehm warmes Außenbecken mit zahlreichen Massagedüsen und sprudelnden Liegemulden lädt auch in der kalten Jahreszeit zum Relaxen ein. Oder vielleicht doch lieber in einen der beiden großzügigen Whirlpools steigen? Oder ins Massagebecken? Oder die Wassergrotte erkunden?

Für die kleinen Besucher gibt es ein eigenes Kinderbecken und einen Kinderspielraum. Und auch sonst ist das Wasserparadies Hildesheim ausgesprochen familienfreundlich – nicht zuletzt, was den Geldbeutel angeht. Günstige Familienangebote für zwei Erwach-

sene und zwei Kinder bzw. einen Erwachsenen und drei Kinder machen den Familienausflug ins Freizeitbad zum ausgesprochen erschwinglichen Vergnügen. Für erwachsene Schwimfans bietet das Freizeitbad zudem eine günstige Möglichkeit, sich sportlich zu betätigen. Im 25 x 21 m großen Sportbecken mit 8 Bahnen und zwei Sprungtürmen können sich Anfänger und Fortgeschrittene der Fortbewegung im nassen Element hingeben. Um sich und die eigene Familie fit zu halten, kann man auf ein umfangreiches Kursangebot zurückgreifen. Auf dem Programm stehen Wassergewöhnung für Babys, Kleinkinderschwimmen, Kinderschwimmen für Anfänger und Fortgeschrittene, Schwimmkurse für Erwachsene, Aquafitness, Wassergymnastik für Senioren und sogar Aquabikes, mit denen man unter Wasser Rad fahren kann.

Dass das Freizeitbad im Herzen der Rosenstadt mit Bus und Bahn so gut zu erreichen ist, macht das Wasserparadies Hildesheim zum idealen Ausflugsziel – gerade im Winter, wenn Sauna und warmes Wasser die Seele streicheln. Ein umfangreiches gastronomisches Angebot im Restaurant, im Bistro und in der Saunabar des Wasserparadieses rundet das Wohlfühlerlebnis auch kulinarisch ab. Schwitzen, Planschen, leckeres Essen: Wenn das nicht ein ideales Programm für einen Kurzurlaub vom Schmuddelwetter ist!



Zeit für Urlaub – direkt vor der Tür!

Wir freuen uns auf Sie!

Bischof-Janssen-Str. 30 • 31134 Hildesheim
Tel.: 05121 / 1507-0 • Fax: 05121 / 1507-33
www.wasserparadies-hildesheim.de

„Die Ideen hüpfen mich schnell an“

Katja Kiefer ist eine gefragte Kinderbuch-Illustratorin und -Autorin

„Wenn ich eine Figur entwerfe, entstehen in meinem Kopf Bilder von Piraten, Prinzessinnen, Feen oder Bauernhöfen und die passenden Geschichten dazu“, erzählt Katja Kiefer. Mit dem Zeichnen und Texten von Kinderbüchern und Bilderrätseln für Kinder hat sie ihre Passion gefunden und ist für Verlage eine gefragte Künstlerin.

Seit über zehn Jahren ist Katja Kiefer für den Verlag arsEdition tätig und hat es dort auf über 50 Veröffentlichungen gebracht, vor allem mit Bilderrätseln. Auch zahlreiche Bücher der WAS-IST-WAS-mini-Kinderbuch-Reihe des Tessloff Verlages hat sie illustriert. Die Serie kann man sogar in China, Südamerika und Osteuropa lesen. Sie sagt: „Die Ideen hüpfen mich schnell an.“ Wichtig bei ihren Zeichnungen sind liebevolle Charaktere, Genauigkeit bei den Details und Zeitlosigkeit.

Katja Kiefer, 1966 in Himmelsthür geboren, studierte nach dem Abitur Grafik-Design. Das hatte aber zu viel mit Werbung zu tun, sie wollte lieber frei malen und zeichnen. So entschloss sie sich zunächst, etwas ganz anderes zu machen und wurde Mitinhaberin des Kultladens GUM in Hildesheim. Für Wenzel Storch arbeitete sie zeitversetzt über zehn Jahre hinweg an seinem Fantasy-Kinofilm „Die Reise ins Glück“. Ihre Aufgaben lagen unter anderem bei Aufnahmeleitung, Casting, Regieassistentin, Maske und Kulissenbau. 2004 kam der Film in die Kinos und gewann den Silbernen Publikumspreis beim „Fantasia“ in Kanada.

Als sie nach Berlin ging, orientierte sich Katja Kiefer auch erst einmal in Richtung Film



Katja Kiefer illustriert ein Buch der Pixi-kreativ-Reihe.

und knüpfte über ein Praktikum bei einer ZDF-Fernsehserie erste Kontakte. Aber als sie einige Bilder für Kinder malte, die im Second-Hand-Laden einer Freundin ausgestellt werden sollten, sprang der Funke über. Die Figuren entwickelten ein Eigenleben und die Idee für das erste Buch war da. So begann ihre Arbeit als Kinderbuch-Illustratorin und -Autorin.

„Wimmeln liegt mir“

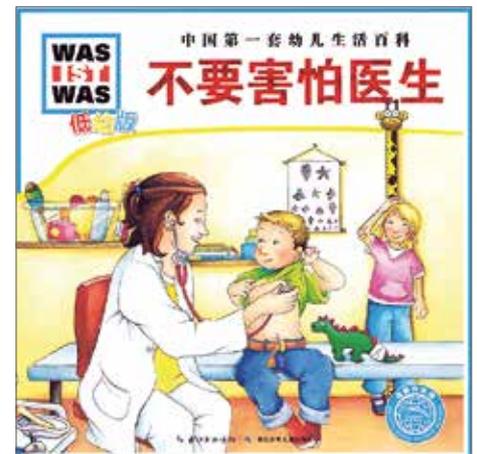
Ein glücklicher Zufall führte sie mit dem Hildesheimer Olms Verlag zusammen, der damals einen Bereich mit bilingualen Kinderbüchern aufbaute. „Das war eine tolle Zeit und eine großartige Zusammenarbeit“, sagt Katja Kiefer. Bei Olms erschien 2010 auch ihr Buch „Die Waldpiraten“, zu dem es detailreiche Postkarten, Stundenpläne, Kalender und But-

tons gibt. Ein Jahr später folgte das Bilderbuch „Die Muddeldings“ im Lappan Verlag. Beide Bücher enthalten einige Seiten, die so reich bebildert sind, dass der Betrachter sich kaum sattsehen kann. „Wimmeln liegt mir“, sagt die Künstlerin.

Nach über zehn Jahren Berlin lebt Katja Kiefer inzwischen wieder in Himmelsthür. Sie erzählt: „Ich genieße es, dass ich inzwischen nur noch für ausgewählte Projekte arbeiten muss.“ Auch wenn sie ihr derzeitiges Leben als „Ruhephase“ bezeichnet, braucht sie viel Disziplin. Denn zur Zeit konzipiert und illustriert sie mehrere Vorschul-Rätselhefte der neuen Pixi-kreativ-Reihe für den Carlsen Verlag und die Zeit ist knapp, weil der Abgabetermin kurz bevorsteht.

Wie gut, dass es mit der Filmbranche nichts geworden ist. Denn, wer die Künstlerin am Zeichentisch erlebt, der spürt, wie sehr sie in die Welt ihrer Figuren eintaucht und mit Pinsel und Farbe Geschichten lebendig werden lässt.

Sabine Jüttner



Das Buch „Wir gehen heute zum Kinderarzt“ gibt es auch auf Chinesisch.

Unseren Kunden, Freunden und Bekannten
wünschen wir fröhliche Weihnachten
und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

**Metallbau
GORNY**
gmbh

Edelstahl-, Schlosser- und Kunstschmiedearbeiten
Telefon 0 51 21 / 6 96 96 20
www.metallbau-gorny.de • 31137 Hildesheim • Sandstr. 7

PLINSKI

Malerfachbetrieb

Markus Plinski

Altenau 4

31137 Hildesheim

Telefon 05121 / 65163

Telefax 05121 / 66366

Handy 0172 / 4020852

E-Mail: plinski@kabelmail.de



Dieses Bild von der Rumpelkammer aus dem Buch „Die Waldpiraten“ veranschaulicht Katja Kiefers Liebe zum Detail.

Sonderaktion in Himmelsthür

Bis Weihnachten gibt es Katja Kiefers Bilderbücher „Die Waldpiraten“ und „Die Muddeldings“ im Schuhhaus Kirchner, Hoher Turm 58, zum Sonderpreis von je 2 Euro an, solange der Vorrat reicht. Davon spendet sie 1 Euro an den Förderverein der Kita Himmelsthürchen.

Feldmeier
Feldmeier GmbH

▲ Malerarbeiten
▲ Trockenbau
▲ Wärmedämmung

Ein starkes Team
in Sachen:

Heinder Straße 9a · 31162 Groß Düngen
Telefon 0 50 64 / 95 14 200 · Fax 0 50 64/95 14-209

FIGURA
GEBÄUDE-SERVICE

- Renovierung
- Garten- und Grundstückspflege
- Hausmeisterservice

TELEFON 0 51 21
17 77 199
www.figura-gs.com

Dienstleistungen für Haus + Garten

chocolat
BISTRO · CAFÉ

Champagner-Frühstück
am 24. + 31.12.2016 jeweils von 8.30–12.00 Uhr

Wir servieren:
Spezialitäten aus der Region, Wurst und Käse, Bio-Eier und Rührei von Bio-Eiern, diverse Sorten Brötchen, süße Brotaufstriche, Müsli, Joghurt und 1 Glas Champagner – oder ...

Preis p. P. 12,00 €,
Kinder bis 10 Jahre p. K. 6,00 €

Reservieren Sie jetzt
unter Tel. Hi 9 18 67 60

Margareta & Frank
An der Pauluskirche 8
31137 Hi-Himmelsthür



Kinder schmücken Weihnachtsbaum

Die Vorschulkinder der Kita Himmelsthürchen haben in diesem Jahr den Weihnachtsbaum in der Sparkassen-Geschäftsstelle geschmückt. Zur Dekoration haben sie zuvor in ihrer Weihnachtswerkstatt Kerzen aus Papier



Erzieherin Svenja Schulz hilft einem Mädchen auf der Leiter, damit der Schmuck auch in die Baumkrone gelangt.



Jana Pröving, Leiterin der Kita Himmelsthürchen, Claudia Meschter und Svenja Schulz (hinten von links) und Vorschulkinder präsentieren den geschmückten Weihnachtsbaum in der Sparkasse.

gefaltet, Schneemänner ausgeschnitten und mit fröhlichen Gesichtern bemalt, Sterne aus Teelichter-Haltern gestanz und Kugeln aus Draht gebastelt.

Der untere Teil des Baumes war schnell ge-

schmückt. Um auch an die höher gelegenen Zweige zu gelangen, durften die Kinder auf eine Leiter steigen. Zur Belohnung spendierte Geschäftsstellenleiterin Claudia Meschter Süßigkeiten und Geschenke. s.j

Bastelstudio 24

...denn Service ist durch nichts zu ersetzen.



Wir sagen
DANKE !

Für ein tolles
gemeinsames
2016

Wir wünschen allen unseren Kunden,
sowie denen die es noch werden wollen :-)
eine schöne Advents- & Weihnachtszeit.

Wir freuen uns auf Sie auch in

2017

Ihre Familie Eichhorn

Winkelstr. 8 31137 Hildesheim
Tel. : 05121 28 92 501
email: info@bastelstudio24.de

www.bastelstudio24.de

IMPRESSUM

WIR HIMMELSTHÜRER – Neues aus dem Westen

Bernward Mediengesellschaft mbH, Domhof 24, 31134 Hildesheim, Tel. 0 51 21 / 307-800

Verantwortl. für den Gesamthalt (Text und Anzeigen): Mirco Weiß, Anschrift s. o.

Anzeigen: Michael Busche, Tel. 0 51 21 / 307-870, Fax 307-801,

E-Mail: anzeigen-himmelsthuerer@bernwardmedien.de

Redaktion: Sabine Jüttner, Tel. 0 51 21 / 26 52 61, E-Mail: redaktion-himmelsthuerer@bernwardmedien.de

Handelsregister Hildesheim Nr. B147. Geschäftsführer Thomas Hagenhoff, Hildesheim.

Verteilung: H.V.O. – Hildesheimer Verteilerorganisation GmbH & Co. KG

Druck: B&W Druckservice, In den sieben Äckern 2, 31162 Bad Salzdetfurth

Anzeigenpreisliste: gültig ab Januar 2015, abrufbar unter www.wir-himmelsthuerer.de oder Tel. 0 51 21/307-870, verteilte Auflage: 3500 Exemplare, monatlich.

Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Manuskripte. Die Redaktion behält sich die Kürzung von Pressemitteilungen und Leserbriefen bei Abdruck vor. Anzeigenentwürfe des Verlages sind geschützt. Übernahme nur nach vorheriger Absprache. Für unverlangt eingeschickte Bilder und Besprechungsexemplare wird keine Haftung übernommen. Rücksendung nur, wenn Porto beiliegt. Für die Richtigkeit telefonisch aufgebener Anzeigen wird keine Haftung übernommen. Bei Nichtlieferung besteht kein Entschädigungsanspruch.

www.werben-in-hildesheim.de



1. Herren gehen als Tabellen-Erster ins neue Jahr



Die Fußballer der 1. Herren des TuS Grün-Weiß gehen an der Tabellenspitze der Kreisliga als „Herbstmeister“ in die Winterpause. Seit 30 Punktspielen haben sie kein Spiel mehr verloren. Ihr großes Ziel ist es, den ersten Platz bei den Rückspielen im

Frühjahr zu verteidigen und in die Kreisliga aufzusteigen. Auf dem Mannschafts-Foto stehen hinten Peter Barteleit und Rainer Dombrowsky (beide Betreuer), Johannes Kulyk, Dennis Springmann, Steffen Reinecke, Jan-Phillip Gawenat,

Alexander Manger, Simon Balzer und Trainer Torsten Fredrich. In der vorderen Reihe sind Jannis Stelzer, Phillip Lindenbaum, Lennart Reinecke, Marcel Nowak, Dustin Schnepf, Pascal Jedzik und Sebastian Lindenbaum (jeweils von links).

Wir Himmelsthürer NEUES AUS DEM WESTEN Das Stadtteilmagazin



Anzeigen:
 Michael Busche
 Telefon: 307 870
 anzeigen-himmelsthuerer@bernwardmedien.de

Anzeigenschluss für Januar: 16. Dezember
 Die nächste Ausgabe erscheint am 4. Januar



STEINWOLF
 Naturstein Lösungen

individuell, wertvoll, ein Leben lang...

www.steinwolf.de
kontakt@steinwolf.de



Ihr Steinmetz in Hildesheim. Fon: 05121 13 25 93

SILVESTER 2016
im Noah

TATAR VOM HAMACKI
 Gelbflossenthunfisch mit Koreander, Melone und Sesamcreme

CREME VON BRUNNENKRESSE
 mit Milchschaum

SEETEUFEL MEDAILLON
 auf Orangenhollandaise, Erbsencreme und Arg. Wildgarnelle

REHRÜCKEN
 mit Walnüssen, Selleriepüree, Kräutersaitlingen und Fingermöhrrchen

VARIATION VON DER BIRNE
 mit William Soße, Datteln und Cashewkernen

5-Gang-Menü 72,00 €/pro Person
 (1. Gang wird um 19.15 Uhr serviert)

Happy New Year



Hohnsen 28 . 31134 Hildesheim . Telefon 05121.691530
www.noah-cafe.de . Silvester geöffnet von 18.30–23.30 Uhr

HESSING
 BESTATTUNGEN
 seit 1910

Ihr Begleiter in schweren Stunden.

Bergstraße 70 . 31137 Hildesheim
 Tel. 0 51 21 . 4 26 41 . www.hessing-bestattungen.de



Anzeige

„Vier Minuten“

Seelische Erkrankungen der Filmdarsteller und Einblicke in die Filmwelt



Anlässlich des **Internationalen Tages der seelischen Gesundheit** zeigte das **AMEOS Klinikum Hildesheim** am **13. Oktober** den Film „Vier Minuten“ im **Thega Filmplast** in Hildesheim. **AMEOS Psychotherapeutin Rita Kuhn** referierte im Anschluss an den Kinoabend über **seelische Erkrankungen der Darsteller** und erläuterte **psychodynamische Hintergründe**. Die Zuschauer waren **eingeladen, mitzureden**.

Frau Kuhn, wie entstand die Idee der Kinoveranstaltung?

Der Ursprung liegt in meinem Studium, wo eine Dozentin Kinofilme zeigte, aber ohne Gespräche im Anschluss. Später in meinem Job in Heidelberg gab es ähnliche Veranstaltungen, bei denen Film und Psychoanalyse miteinander verknüpft wurden. Da dachte ich: „Das willst Du auch mal machen!“ Durch einen guten Freund, der Mitglied in einem Amateur-Filmclub war, lernte ich, was

einen guten Film ausmacht. Mein Fachwissen als Psychotherapeutin ermöglicht mir nun selbst, Filme fachlich zu analysieren.

Was ist für Sie das Besondere am Medium Film?

Spielfilme fesseln den Zuschauer, da sie die großen Themen der Menschheit wie Liebe und Hass, Leid und Passion, Treue und Verrat, Macht und Ohnmacht abbilden. Das Medium Film ist die ideale Projektionsfläche für menschliche Bedürfnisse und Gefühle. Der Zuschauer erhält einen Zugang zu seinen innersten Sehnsüchten, Ängsten und Wünschen, aber in einer „sicheren“ Distanz.

Eignen sich Spielfilme dazu, um psychische Erkrankungen gut darzustellen?

Tolle Frage. Wenn es der richtige Film ist, ja. „A Beautiful Mind“, ein Film den ich 2014 gezeigt habe, eignet sich zum Beispiel hervorragend, um einem Laien zu vermitteln wie sich ein Mensch fühlt, der an Schizophrenie erkrankt ist ... und drum herum gibt es noch eine wunderschöne Liebesgeschichte, die einen leichteren Zugang zu einem schweren Thema ermöglicht.

Denken Sie, dass es eine Hemmschwelle bei dem Thema seelische Erkrankung gibt?

Ja, auf jeden Fall, das weiß ich auch aus meiner täglichen Arbeit zu bestätigen. Um diese Hemmschwelle abzubauen, versuche ich beim Zuschauer Faszination für seelische Vorgänge auszulösen und Verständnis für psychische Erkrankungen zu vermitteln, die bei näherer Betrachtung oft viel weniger krankhaft sind als angenommen. Humor ist übrigens ein tolles Mittel, um Vorurteile und Klischees gegenüber psychischen Störungen abzubauen. Wenn der Zuschauer lacht, ist das psychische ‚Problem‘ der Darsteller nicht mehr ganz so schockierend.

Zeigen Sie immer Ihre liebsten Filme?

Nicht ausschließlich, aber häufig. Ich beschäftige mich lange mit der Recherche und liege meist richtig, wenn ich einen Film für geeignet erachte. Bei unserer letzten Veranstaltung kam der Film sehr gut an beim Publikum – ich hatte die Beziehungsdynamik der beiden Darsteller beleuchtet. Dadurch entstand eine spannende Diskussion mit den Gästen.

Also dürfen wir uns auf das nächste Jahr freuen?

Wenn Sie nach Hildesheim kommen wollen – ja!



Wir wünschen allen Himmelsthürern Frohe Feiertage!



Paracelsus
Apotheke

Paracelsus-Apotheke - An der Pauluskirche 2 - 31137 Himmelsthür - Tel. 924130 :: Mo.-Fr. 8.00-18:30 :: Sa. 8.00-13.00 Uhr